

AD-HOC-MELDUNG

Dürr erwirbt industrielles Umwelttechnikgeschäft von Babcock & Wilcox

Dürr AG – WKN 556520 / ISIN DE0005565204

Bietigheim-Bissingen, 6. Juni 2018 – Dürr erwirbt das industrielle Umwelttechnikgeschäft des US-Unternehmens Babcock & Wilcox Enterprises, Inc. (B&W). Über die US-Tochtergesellschaft Dürr Inc. werden jeweils 100 % der Anteile an den drei B&W-Tochtergesellschaften Babcock & Wilcox MEGTEC LLC, Babcock & Wilcox MEGTEC Holdings Inc. und Babcock & Wilcox Universal Inc. übernommen.

Die Basis für die Kaufpreisermittlung bildet der Unternehmenswert der drei B&W-Gesellschaften in Höhe von rund 110 Mio. €. Der Kaufvertrag wurde heute unterzeichnet. Der Vollzug der Transaktion (Closing) steht unter den üblichen kartellrechtlichen Vollzugsbedingungen sowie unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigungen; er ist für das dritte Quartal 2018 geplant. Die erforderlichen Genehmigungen werden umgehend beantragt. Zum 31. März 2018 verfügte Dürr über eine Gesamtliquidität von 700 Mio. € und einen Nettofinanzstatus von 94 Mio. €.

Das industrielle Umwelttechnikgeschäft von B&W umfasst die Bereiche MEGTEC und Universal. Dürr erwartet für die beiden Bereiche einen Umsatz von insgesamt rund 200 Mio. € im Jahr 2018 und wird sie in seine Umwelttechnik-Division Clean Technology Systems einbringen. Diese erwartet für 2018 ebenfalls bis zu 200 Mio. € Umsatz.

Durch den Erwerb entsteht ein führender Anbieter umwelttechnischer Anlagen zur industriellen Abluftreinigung, der Kundenbedürfnisse besser bedienen kann. Dürr

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate Communications & Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com

strebt in dem neu formierten Bereich für 2021 einen Umsatz von bis zu 500 Mio. € und eine EBIT-Marge von 6 bis 7 % an.

2018 wird das EBIT von MEGTEC/Universal voraussichtlich leicht positiv sein. Auf Ebene des Dürr-Konzerns wird der Ergebnisbeitrag von MEGTEC/Universal im Jahr 2018 mit rund -6 Mio. € negativ ausfallen; Grund sind hohe Sonderaufwendungen in Höhe von 11 Mio. € (einschließlich Kaufpreisallokationseffekte). Die EBIT-Marge des Dürr-Konzerns sollte 2018 zwischen 6,7 und 7,2 % liegen (bisherige Erwartung zwischen 7,0 und 7,5 %). Die operative EBIT-Marge (vor Sondereffekten) erwartet Dürr unverändert zwischen 7,4 und 7,8 %. Für die Folgejahre plant Dürr deutliche Umsatz- und Ertragszuwächse in der Umwelttechnik.

MEGTEC, der größere der beiden erworbenen Bereiche, bietet neben Abluftreinigungsanlagen auch Trocknersysteme sowie Beschichtungsanlagen für die Produktion von Elektroden für Lithium-Ionen-Batterien. Universal ist ein führender Anbieter von akustischen Lösungen und spezialisiert auf Lärm- und Emissionsfiltrationssysteme.

Kontakt:

Dürr AG

Günter Dielmann / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Tel. +49 7142 78-1785 /-1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail corpcom@durr.com

Diese Veröffentlichung wurde von der Dürr AG/dem Dürr-Konzern („Dürr“) selbstständig erstellt und kann Aussagen zu wichtigen Themen wie Strategie, zukünftigen finanziellen Ergebnissen, Ereignissen, Marktpositionen und Produktentwicklungen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind – wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen von Dürr, insbesondere im Abschnitt „Risiken“ des Geschäftsberichts, beschrieben werden,

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate Communications & Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com

sich aber nicht auf diese beschränken. Sollten sich eine(s) oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder andere Faktoren realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen von Dürr wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die als zukunftsgerichtete Aussagen formuliert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „ausgehen“, „rechnen mit“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Dürr übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen ständig zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aussagen zu Marktpositionen basieren auf den Einschätzungen des Managements und werden durch externe, spezialisierte Agenturen unterstützt.

Unsere Finanzberichte, Präsentationen, Presse- und Ad-hoc-Meldungen können alternative Leistungskennzahlen enthalten. Diese Kennzahlen sind nach den IFRS (International Financial Reporting Standards) nicht definiert. Bitte bewerten Sie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Dürr nicht ausschließlich auf Basis dieser ergänzenden Finanzkennzahlen. Sie ersetzen keinesfalls die im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit den IFRS ermittelten Finanzkennzahlen. Die Ermittlung der alternativen Leistungskennzahlen kann auch bei gleicher oder ähnlicher Bezeichnung von Unternehmen zu Unternehmen abweichen. Weitere Informationen zu den bei Dürr verwendeten alternativen Leistungskennzahlen finden Sie im Finanzglossar auf der Dürr-Webseite (<http://www.durr.com/de/investor/service-faqs-glossar-ansprechpartner/glossar/finanz-glossar/>).

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate Communications & Investor Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr.com